



China im Fokus

Ausgabe 03 | 2023

■ KURZES VORWORT

Das Jahr 2023 war von dynamischen Veränderungen geprägt, wie der Aufhebung aller Corona-Beschränkungen und der Wiederaufnahme der Reisetätigkeiten, aber auch von Herausforderungen wie der schleppenden wirtschaftlichen Erholung. Gleichzeitig gab es inspirierende Erfolgserlebnisse in der Partnerschaft zwischen Bayern und China.

In Bezug auf China zeigen die neuesten Wirtschaftsdaten für das Jahr 2023, dass sich die chinesische Wirtschaft nach den Auswirkungen der Pandemie weiter erholt, jedoch mit anhaltenden Wachstumsschwierigkeiten bis ins Jahr 2024. Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) Chinas erreichte in den ersten drei Quartalen 2023 einen Rekordwert von rund 11,7 Billionen Euro (Wachstum: 5,2%). Im dritten Quartal wuchs das BIP um 4,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Für das gesamte Jahr 2023 wird das BIP auf rund 16,7 Billionen Euro (ca. 130 Billionen Yuan) prognostiziert, damit wird China voraussichtlich sein Wachstumsziel für 2023 von 5,2% erreichen.

Für das Jahr 2024 prognostizieren Experten ein BIP-Wachstum von 4,1% bis 4,7%. Gründe für die Wachstumsschwierigkeiten sind unter anderem eine Abnahme des Nachholbedarfs, der zuvor in China einen beträchtlichen Anstieg des Konsums verzeichnet hatte, der Abschwung im Immobiliensektor und eine geringere Auslandsnachfrage nach chinesischen Produkten sowie strukturelle Herausforderungen.

Die Sicherung der Wirtschaftsentwicklung, wie die CEWC (Central Economic Work Conference) am 11. und 12. Dezember 2023 angekündigt hat, steht weiterhin auf der Prioritätenliste Chinas für 2024. Dabei liegt der Fokus auf der Verbesserung der Rahmenbedingungen für ausländische Investitionen und der Ankurbelung des Konsums, der sich noch nicht nachhaltig erholt hat.

Die Entscheidung der chinesischen Regierung, deutschen Staatsangehörigen ab dem 01. Dezember 2023 einen visumfreien Aufenthalt von bis zu 15 Kalendertagen zu ermöglichen, wird die gegenseitigen Besuche und den Austausch zwischen China und Deutschland im Jahr 2024 erleichtern. Auch wird Chinas Beteiligung an dem Haager Apostille-Übereinkommen ab dem 07. November 2023 Unternehmen den Gebrauch ausländischer Dokumente beim Geschäftsaufbau in China vereinfachen.

Die Bayerischen Repräsentanzbüros in China (Qingdao/Shandong, Shenzhen/Guangdong, Chengdu/Sichuan) unterstützen seit 1997 die außenwirtschaftlichen Aktivitäten und die Aktivitäten der Investorenakquise sowie des Standortmarketings des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und tragen zur Pflege der Partnerschaft mit China, insbesondere den Partnerprovinzen Shandong, Guangdong und Sichuan, bei. Dieser Newsletter informiert Sie über neue Entwicklungen in China und die Aktivitäten der Repräsentanz.

Für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr 2023 bedanken wir uns herzlich und blicken voller Vorfreude auf das kommende Jahr 2024.

Für 2024 wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und viel Erfolg!

Das Team

der Bayerischen Repräsentanz in China

■ AKTUELLES

China

	Fläche: 9.673.800 km ²
	Bevölkerung: 1.411,8 Mio.
	BIP: ¥ 91,3 Bio. (€ 11,7 Bio.)
	Wirtschaftswachstum: 5,2%
	Außenhandel: ¥ 30,8 Bio. (€ 4,0 Bio.), -0,2%

Shandong

	Fläche: 155.800 km ² (1,61%)
	Bevölkerung: 101,6 Mio. (7,20%)
	BIP: ¥ 6,8 Bio. (€ 873,3 Mrd.)
	Wirtschaftswachstum: 6,0%
	Außenhandel: ¥ 2,4 Bio. (€ 309,4 Mrd.), 2,5%

Sichuan

	Fläche: 486.000 km ² (5,02%)
	Bevölkerung: 83,7 Mio. (5,93%)
	BIP: ¥ 4,3 Bio. (€ 555,0 Mrd.)
	Wirtschaftswachstum: 6,5%
	Außenhandel: ¥ 687,4 Mrd. (€ 88,2 Mrd.), -6,0%

Guangdong

	Fläche: 179.800 km ² (1,86%)
	Bevölkerung: 126,6 Mio. (8,97%)
	BIP: ¥ 9,6 Bio. (€ 1,2 Bio.)
	Wirtschaftswachstum: 4,5%
	Außenhandel: ¥ 6,1 Bio. (€ 781,4 Mrd.), -0,1%



China in Zahlen (Q1 – Q3. 2023) | Quelle: China Briefing & Statistikamt Chinas

TOP THEMA

Zentralchina birgt Geschäftschancen

Zentralchina umfasst die Provinzen Shanxi, Anhui, Jiangxi, Henan, Hubei und Hunan. Die Region erstreckt sich über eine Fläche von 1,03 Millionen Quadratkilometern, was 10,7 % der gesamten Landfläche Chinas entspricht. Die Bevölkerung belief sich Ende 2015 auf 365 Millionen Menschen, was 26,5 % der Gesamtbevölkerung des Landes ausmacht.

Die Zentralregion verbindet den Osten mit dem Westen und den Süden mit dem Norden. Sie verfügt über ein gut ausgebautes Verkehrsnetz, reichlich vorhandene und günstige Produktionsfaktoren (Arbeitskräfte, Rohstoffe usw.), wissenschaftliche und Bildungsressourcen (Universitäten, Forschungsinstitute usw.), eine breite Palette von Industrien. Die Region hat ein großes Entwicklungspotenzial. Aufstrebende Schlüsselindustrien wie die neue Generation der Informationstechnologie, Elektrofahrzeuge, fortschrittlicher Schienenverkehr, Luft- und Raumfahrt, neue Materialien und moderne Biomedizin haben sich hier schnell entwickelt und sind innerhalb des Landes wettbewerbsfähig. Auch renommierte bayerische Unternehmen wie Siemens, Schäffler, TÜV Süd und Webasto sind hier ansässig.

Städte wie Wuhan, Changsha, Zhengzhou und Hefei sind aufstrebende Metropolen von entscheidender Bedeutung in Zentralchina. Sie ziehen global agierende Marken und Einzelhändler an, die ihre Präsenz in der Region ausbauen möchten.

Seit Veröffentlichung des „Plans zur Förderung des Aufstiegs der Zentralregion (2016 – 2025)“ im Jahr 2016 gewinnt diese Region zunehmend an Bedeutung. Gemäß diesem Plan werden hier ein nationales Zentrum für fortschrittliche Produktion, eine Schlüssel- und Demonstrationszone für die neue Urbanisierung, die moderne landwirtschaftliche Entwicklung und Umweltschutz, sowie eine Region zur Unterstützung der omnidimensionalen Öffnung von China aufgebaut.

Medienberichte und Quellen:

- China Briefing: [Moving Production to Inland China – An Alternative to Reshoring](#);
- China.org.cn: [Economic Watch: Central China province new magnet for foreign investment](#);
- PR Newswire: [Luxusmarken stellen neue Geschäfte in Zentralchina vor, Hang Lung wertet den Luxuseinzelhandel durch sein Heartland 66 in Wuhan auf](#);
- PR Newswire: [Changsha: Die Stadt der Zukunft in Zentralchina](#);

Digitalhandel in China

Nach Angaben des Ministeriums für Handel hat das Volumen der chinesischen digitalen Wirtschaft im Jahr 2022 erstmals die Marke von 50 Billionen Yuan (ca. 6,4 Billionen Euro) überschritten und macht nun 41,5% des BIPs aus. Die Regierung unterstützt die Entwicklung der digitalen Wirtschaft, zum Beispiel durch die Einführung von 30 Pilotstädten zur digitalen Transformation von KMUs seit Ende Oktober dieses Jahres. Zu diesen Städten gehören darunter Suzhou, Xiamen, Qingdao, Shenzhen, Chengdu, Hefei und weitere.

Im Vergleich zum traditionellen Handel kann der digitale Handel dazu beitragen, dass mehr KMUs in den internationalen Markt integriert werden. Dies eröffnet auch für Unternehmen in Bayern neue Chancen, insbesondere im Bereich Transaktionen, Logistik, Zahlungen und mehr.

Medienberichte und Quellen:

- China Daily: [Digital trade new engine driving sustainable, high-quality growth](#)
- China.org.cn: [Envision the future: Digital engines propel new frontiers in China's foreign trade](#)
- English.gov.cn: [Global firms upbeat on China's digital trade outlook](#)

Tourismus in China nach der Pandemie

Nach der Pandemie zeigt die chinesische Tourismusbranche Anzeichen einer Erholung. Laut Daten des Ministeriums für Kultur und Tourismus stiegen die Inlandsreisen in den ersten drei Quartalen des Jahres 2023 auf insgesamt 3,674 Milliarden, was einem Anstieg von 75,5% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Darüber hinaus verzeichnete die National Immigration Administration in der ersten Jahreshälfte 2023 insgesamt 168 Millionen Ein- und Ausreisende, was einem jährlichen Anstieg von ca. 170% entspricht. Der CEO der Ctrip Group, einem der größten Online-Reisedienstleister in China, berichtete, dass die Buchungen für Inlandshotels im ersten Halbjahr um 60% im Vergleich zu 2019 gestiegen sind, während die Buchungen für ausländische Hotels 40% des Niveaus von 2019 erreichten. Um den Tourismus anzukurbeln, haben viele Regionen in China Verbrauchergutscheine für Tourismus, Gastronomie, Kultur- und Sportmessen ausgegeben.

Auch Deutschland hofft, mehr chinesische Touristen anzuziehen. Das German National Tourist Board hat bereits Roadshows in verschiedenen Städten in China wie Beijing, Shanghai, Chengdu und Guangzhou abgehalten. Laut Angaben des German National Tourist Board Beijing Office, stieg die Anzahl der Übernachtungen chinesischer Touristen in Deutschland von Januar bis August 2023 um 246%. Bayern, als führende Tourismusregion in Deutschland, erwartet ebenfalls einen Anstieg chinesischer Touristen in der Zukunft.

Medienberichte und Quellen:

- China.org.cn: [Economic Watch: China's holiday travel surge underscores economic vitality](#)
- China Briefing: [China's Tourism Sector Prospects in 2023-24](#)

Werkzeugmaschinenindustrie in China 2023

Chinas Werkzeugmaschinenindustrie startete zwar spät, hat sich jedoch rasch entwickelt und ist momentan die größte der Welt mit einem Marktwert von über 200 Milliarden RMB (ca. 27,86 Milliarden US-Dollar). Der Verbrauch von Werkzeugmaschinen in China macht bedeutende 32% des Weltmarktanteils aus.

Laut dem *Global and China CNC Machine Tool Industry Report 2022-2027* haben die optimierte industrielle Struktur der chinesischen Fertigungsindustrie, die schnelle Entwicklung der High-End-Fertigung und die wachsende Nachfrage nach intelligenten Fertigungs-Upgrades eine große Nachfrage nach High-End-CNC-Werkzeugmaschinen ausgelöst. Obwohl die chinesische Regierung eine Reihe von Maßnahmen zur Förderung der Entwicklung und Produktion von High-End-CNC-Werkzeugmaschinen einheimischer Unternehmen ergriffen hat, ist das Land immer noch stark auf Importe aus asiatischen und europäischen Ländern wie Japan und Deutschland angewiesen.

Mit einem Anteil von 18,7% ist China nun das wichtigste Exportziel für Werkzeugmaschinen aus Deutschland. Deutsche bzw. führende bayerische Unternehmen der Werkzeugmaschinenindustrie wie Gildemeister, Trumpf Group und Grob sind alle in China tätig. Die zunehmende Bedeutung hochpräziser und intelligenter CNC-Werkzeugmaschinen sowie das Entstehen neuer Segmente wie intelligente Bearbeitungszentren und Präzisionsschleifmaschinen bieten weitere Chancen für deutsche bzw. bayerische Exporteure.

Bei Interesse oder möglichen Fragen steht Ihnen die Bayerische Repräsentanz in China gerne zur Verfügung.

Medienberichte und Quellen:

- China Briefing: [China's Machine Tool Industry: Market Trends and Opportunities](#)
- China Daily: [Swiss firm GF CEO: Feel at home in China](#)
- China Daily: [Machine tool show brings out advanced tech](#)

Chancen auf dem schnellebigen/alltäglichen Konsumgütermarkt Chinas

Der Markt für schnelllebige Konsumgüter (FMCG) in China zählt zu den größten und dynamischsten weltweit. Allerdings verzeichnete die chinesische FMCG-Industrie im Zeitraum Januar bis September dieses Jahres laut einem Bericht von Bain & Company und Kantar Worldpanel nur ein bescheidenes Wachstum.

Trotzdem steigt die Nachfrage nach hochwertigen ausländischen FMCG-Produkten in China weiter an, bedingt durch das rasche Wachstum der Mittelschicht, steigende verfügbare Einkommen und sich ändernde Verbrauchergewohnheiten. Dies geschieht trotz der zunehmenden Konkurrenz von inländischen Produkten.

Ein Beispiel aus der FMCG-Industrie sind Lebensmittel. Laut dem *China Food Import Report 2023* hat sich China im vergangenen Jahr mit einem Gesamtimportwert von 139,62 Milliarden US-Dollar zum weltweit größten Lebensmittelimportland entwickelt, ein Anstieg von 3,1% gegenüber dem Vorjahr. Sechs Hauptkategorien importierter Lebensmittel – Fleisch, Getreide, Wasserprodukte, Obst, Milchprodukte und Pflanzenöle – machen fast 80% des gesamten Lebensmittelimportwerts des Landes

aus. Die Importwerte für jede dieser sechs Kategorien überstiegen im vergangenen Jahr 10 Milliarden US-Dollar.

Diverse Messen wie die [CIIE Shanghai](#), die [CICPE](#) und Chinas sich schnell wachsender E-Commerce bieten ausländischen Marken für schnelllebige Konsumgüter, darunter auch bayerischen, Erleichterungen und Vorteile bei der Ausweitung ihres Geschäfts auf dem chinesischen Markt.

Bei Interesse oder möglichen Fragen zu diesem Thema steht Ihnen die Bayerische Repräsentanz in China gerne zur Verfügung.

Medienberichte und Quellen:

- Bain & Company: [Soft recovery in China's FMCG sector; growing interest in health. Value, and exclusive products](#)
- China Daily: [FMCG segment to further pick up in Q4](#)
- China Daily: [Nation develops growing appetite for food imports](#)
- People's Daily: [Führendes deutsches Unternehmen will mit maßgeschneiderten Reinigungs-Produkten den chinesischen Markt erschließen](#)

■ AKTIVITÄTEN DER REPRÄSENTANZ

Begleitung Döpfer Schulen zum deutschen Generalkonsulat in Chengdu

03. Aug.

Im August 2023 begleitete die Bayerische Repräsentanz in Sichuan auf Anfrage die bayerische Institution „Döpfer Schulen“ zum Deutschen Generalkonsulat in Chengdu. Ziel war es, sich über eine potenzielle Zusammenarbeit im Bereich der Berufsbildung in Westchina auszutauschen. Die Döpfer Schulen haben ihren Hauptsitz in Schwandorf, Bayern, und konzentrieren sich auf verschiedene Berufsfachschulen im Gesundheits- und Sozialbereich. Zu den angebotenen Ausbildungen gehören Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Altenpflege, Rettungsassistent und Erzieher. Derzeit betreibt die Institution Standorte in München, Nürnberg, Regensburg, Hamburg, Köln und Rheine.

China International Industry Fair 2023

19.-23. Sept.

In diesem Jahr fand die China International Industry Fair (CIIF) unter dem Motto „Digital Economy & Industrial Decarbonization“ erneut in Shanghai statt. Laut dem Organisator waren mehr als 80 deutsche Aussteller aus Bereich Manufacturing vertreten. Daneben wurde zum ersten Mal auf der CIIF ein Deutscher Pavillon mit einer Fläche von 500 qm² errichtet. Die Bayerische Repräsentanz, gemeinsam mit dem bayerischen Unternehmen Rosenberger, war auch mit einem eigenen Infostand vertreten.

2023 Regional Partnership Summit

24.-26. Sept.

Der Regional Partnership Summit (RLS) - ursprünglich von 5 Partnerprovinzen (Bayern, Shandong, Quebec, Oberösterreich und Western Cape) initiiert - findet alle 2 Jahre statt. Das erste Meeting wurde 2002 in Bayern abgehalten. Heuer fand der 11. Summit in der chinesischen Provinz Shandong statt. Die Bayerische Staatskanzlei war vertreten und hat sich mit den anderen 4 Partnerprovinzen Erfahrungen zum Thema „Grüne Entwicklung“ ausgetauscht.

16.-20. Okt.

Der ITS-Weltkongress findet alle drei Jahre im asiatisch-pazifischen Raum statt, hauptsächlich zum Thema intelligente Verkehrssysteme und deren Service. Dieses Jahr trafen sich mehr als 3.000 Experten und Fachbesucher aus über 30 Ländern und Regionen in der chinesischen Stadt Suzhou, eine der ersten 18 Pilotzonen für das Testing von intelligenten vernetzten Fahrzeugen. In den 5 Konferenztagen wurden 135 Foren und eine Fachmesse abgehalten, sowie Besichtigungsprogramme organisiert. Zusätzlich wurden 9 Demonstrationsprojekte in 4 Zonen, u.a. Flying und Autonomous Driving, Autonomous Cruise und Static Demo Zone im Freien ausgestellt. Bayern International, gemeinsam mit der Bayerischen Repräsentanz in China und 2 bayerischen Unternehmen, war mit eigenem Stand auf der Fachmesse vertreten.

SOA Workshop - Invest in Bavaria, Invest in Future

27. Okt.

Am 27. November fand erfolgreich der vom Handelsamt Shenzhen und *Shenzhen Outbound Alliance* (SOA) veranstaltete Workshop *Invest in Europa* mit über 15.500 Teilnehmern hybrid statt. Das Bayerische Repräsentanzbüro in Shenzhen nutzte die Gelegenheit, die Unternehmensvertreter in einem Vortrag zum Thema *Invest in Bavaria, Invest in Future* ausführlich über den Wirtschaftsstandort Bayern zu informieren.

Vertreter von Invest in Bavaria besucht Guangdong

01.-03. Nov.

Um die aktuelle Lage der chinesischen Wirtschaftsaktivitäten nach der Pandemie einzuschätzen und potenzielle Ansiedlungsprojekte zu gewinnen, besuchte ein Vertreter von Invest in Bavaria, vom 1. bis zum 3. November mit Unterstützung der Bayerischen Repräsentanz in Shenzhen Bayerns langjährige Partnerprovinz Guangdong und eine Reihe potenzieller chinesischer Investoren vor Ort.

Bayern-Stand auf TDE in Chengdu

07. Nov.

Am 7. November organisierte das deutsche Generalkonsulat in Chengdu den Tag der Deutschen Einheit, an dem etwa 600 Gäste aus deutschen und chinesischen Regierungen, Unternehmen, Universitäten, Schulen und anderen Institutionen teilnahmen. Die Bayerische Repräsentanz war auf Einladung mit einem eigenen Stand vertreten, an dem Informationen und Broschüren rund um Bayern präsentiert wurden. Daneben waren noch die AHK, das Goethe-Institut und das German National Tourist Board vertreten.

AHK Xceleration Days in Shanghai

08.-10. Nov.

Die zweiten AHK Xceleration Days wurden heuer in Shanghai veranstaltet und deckten drei Hauptthemen ab: Innovation, Dekarbonisierung und Markttrends. Das große Networking-Event begeisterte ca. 1.000 Gäste aus der deutschen und chinesischen Wirtschaft und Politik. In den drei Tagen haben bekannte Unternehmensvertreter und Experten über Brancheninfos und -trends zu den Themen E-Commerce, KI, Nachhaltige Mobilität und Lieferketten usw. berichtet. Daneben wurden Inforeisen jeweils nach Yangpu und in die bekannte Heimat deutscher Unternehmen in China - Tai' Cang – organisiert. Dies bot den Teilnehmenden reichlich Gelegenheiten mit lokalen Firmen und

Entscheidungsträgern Kontakte zu knüpfen.

Vertreterin der Stadt München besucht Shanghai und Guangdong

09.-16. Nov.

Vom 9. bis zum 16. November reiste eine Vertreterin der Landeshauptstadt München nach China, insbesondere für die Veranstaltungen AHK Xceleration Days in Shanghai und WICCO Annual Meeting in Shenzhen. Dabei erhielt sie Unterstützung von den Bayerischen Repräsentanzbüros in Qingdao und Shenzhen, die zusätzliche Besuche bei in China ansässigen Münchener Unternehmen und potenziellen chinesischen Investoren organisierten.

Vertreterin des Bayerischen StMWi besucht China

12.-22. Nov.

Eine Vertreterin des Bayerischen Wirtschaftsministeriums besuchte vom 12. bis zum 22. November erstmals China. Die Aktivitäten ihrer China-Reise umfassten vor allem die Besuche der Bayerischen Repräsentanzbüros in Shandong (Qingdao), Guangdong (Shenzhen) und Sichuan (Chengdu) sowie Bayerns Partnerprovinzen Shandong, Guangdong und Sichuan. Darüber hinaus standen Termine in den Städten Shanghai, Beijing und Hongkong auf dem Programm. Der Hauptzweck der Reise bestand darin, die aktuelle Lage der bayerischen Wirtschaftsaktivitäten in China zu bewerten und den Kontakt zu chinesischen Behörden und Partnern zu pflegen. Die Termine wurden von den Bayerischen Repräsentanzen in China begleitet und unterstützt.

CHTF 2023 Bayerischer Gemeinschaftsstand in Shenzhen

15.-19. Nov.

Organisiert von Bayern International im Auftrag des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und in Zusammenarbeit mit IHK Bayern, der NürnbergMesse GmbH und dem bayerischen Repräsentanzbüro Shenzhen war ein geförderter Bayerischer Gemeinschaftsstand mit fünf Ausstellern aus unterschiedlichen Branchen vom 15. bis zum 19. November auf der 25. China High-Tech Fair in Shenzhen mit zahlreichen Besuchern und großer Aufmerksamkeit vertreten. Das Bayerische Repräsentanzbüro in Shenzhen leistete Unterstützung vor Ort.

Ziel der Messebeteiligung ist, mittelständischen Unternehmen aus Bayern einen ersten Eindruck der Marktpotentiale im Pearl-Fluss-Delta zu vermitteln. Gleichzeitig soll den Unternehmen eine Plattform zur Kontaktanknüpfung, Präsentation ihrer Produkte, Wahrnehmung im Wettbewerbsvergleich und Pflege von Stammkunden geboten werden.

Eine weitere Messebeteiligung mit einem bayerischen Gemeinschaftsstand im Jahr 2024 steht bereits auf der Agenda. Mehr Informationen finden Sie bei Interesse auf der Webseite von [Bayern International](#).

DACH-Business Community in Chengdu

27. Nov.

Ende November fand in Chengdu ein Austausch zwischen deutschsprachigen Regionen statt, der gemeinsam vom deutschen Generalkonsulat in Chengdu, der AHK Chengdu, Advantage Austria Chengdu und Swisscham South-West China organisiert wurde. Angesichts der im März 2023 zwischen Bayern und Sichuan eingegangenen offiziellen Partnerschaft erhielt Frau Zheng Lanrui, die Repräsentantin des Sichuan Büros, die Gelegenheit, einen Impulsvortrag zum Thema „Die Partnerschaften zwischen Regionen und Geschäftsmöglichkeiten

in einem anspruchsvollen Umfeld“ zu halten.

Weihnachtsmarkt in Chengdu

16. Dez.

Trotz des kalten Winters herrschte auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt in Chengdu eine herzlich-warme Atmosphäre. An den Wochenenden vor Weihnachten, am 16. - 17. Dezember sowie am 23. - 24. Dezember, strömten zahlreiche Familien auf den Weihnachtsmarkt. Die vielfältige Auswahl reichte von Lebensmitteln und Getränken bis hin zu Kunsthandwerken und Dekorationsprodukten, die aus Bayern und ganz Europa kamen. Darunter war die bayerische Süßigkeiten Marke Trolli vertreten. Der Veranstalter Wide Horizon Group lud die Bayerische Repräsentanz in Chengdu gemeinsam mit den Generalkonsulaten von Deutschland und Österreich in Chengdu zu der festlichen Beleuchtungszeremonie ein.

■ AUSBLICK

■ Messe | AutoEcoSystems 2024 | 07. – 10. März 2024, Shenzhen



Die AutoEcoSystems Expo, gegründet im Jahr 2006, ist eine der größten Messen Asiens für intelligente Mobilität, Fahrzeug-Modifikation und Aftermarket-Service. Die Expo umfasst die gesamte Wertschöpfungskette der Automobilindustrie, einschließlich "front und after-installed" Märkten, Inlandsabsatz und Außenhandel. Die Bayerische Repräsentanz in Shenzhen gemeinsam mit 60 weiteren Vertretern aus über 27 Ländern wurde zum VIP-Rundgang auf der Messe 2023 eingeladen. 2024 wird für chinesische Unternehmen aus diesem Bereich auch ein Webinar zum Thema Going Global organisiert. Das Bayerische Repräsentanzbüro wird dabei einen Vortrag über den Wirtschaftsstandort Bayern halten. [>Mehr](#)

Messe | ITES China – Shenzhen International Industrial Manufacturing Technology and Equipment Exhibition | 28. – 31. März 2024, Shenzhen



Die Shenzhen International Industrial Manufacturing Technology and Equipment Exhibition (ITES), vormalig Shenzhen International Machinery Manufacturing Industry Exhibition (SIMM), wurde im Jahr 2000 gegründet und ist derzeit eine der größten Industrieausstellungen in China. Als Fachmesse mit dem Schwerpunkt Metallverarbeitung zeigt die ITES die neuesten Entwicklungsergebnisse von High-End-Ausrüstungen, fortschrittlicher Fertigungstechnologie sowie professioneller Automatisierungsausrüstung und -technologie. 2023 hatte die ITES ca. 1300 Aussteller, darunter auch die Vertretung der Bayerischen Repräsentanz in Shenzhen mit einem eigenen Infostand zum Kernthema MedTech. Bei Interesse und Fragen bezüglich dieser Messe im Jahr 2024 steht Ihnen das Bayerische Repräsentanzbüro gerne zur Verfügung. [>Mehr](#)

Messe | CMEF – China Medical Equipment Fair 2024 | 11. – 14. April 2024, Shanghai



Die Messe mit dem Schwerpunkt Medizin findet seit 1979 jährlich zweimal statt und umfasst u.a. die Bereiche Medizingeräte, Healthcare, Smart Medical und Smart Wear. Auch in den Jahren 2020 und 2021 wurde auf der CMEF in Shanghai eine bayerische Beteiligung im Rahmen des [Messebeteiligungsprogramms des Freistaats Bayern](#) mit Unterstützung der Repräsentanz angeboten. Bei Interesse und Fragen zur CMEF 2024 steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung. >[Mehr](#)

Messe | IE Expo | 18. – 20. April 2024, Shanghai; 26. – 28. Juni 2024, Chengdu; 23. – 25. September 2024, Shenzhen



Die IE Expo China 2024 gilt als führende Umweltmesse in Asien und bietet eine effektive Business- und Networking-Plattform für chinesische und internationale Fachleute der Umweltbranche. Begleitet wird die Messe von einem technisch-wissenschaftlichen Konferenzprogramm. Es ist die ideale Plattform für Experten der Umweltbranche, um Geschäfte zu entwickeln, Ideen auszutauschen und sich zu vernetzen. Auf der IE Expo Chengdu 2023 wurde erstmals ein europäischer Pavillon und ein koreanischer Pavillon angeboten. Bei Interesse und Fragen zur IE Expo steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung. >[Mehr](#)

World Power Battery Conference | Juni 2024, Yibin



Als weltweit führende Konferenz für leistungsstarke Batterien wurde die World Power Battery Conference erstmal im Jahr 2022 erfolgreich abgehalten. Die Konferenz erhielt erhebliche Unterstützung und Beteiligung von chinesischen Regierungen und anderen Ländern, Organisationen, renommierten Unternehmen, Industrieverbänden und Experten aus der ganzen Welt. Auf der letzten Konferenz im Jahr 2023 gab es einen Austausch zur gesamten Wertschöpfungskette der Batterieindustrie in den Bereichen Politik und Standard, Energiespeicherung und Anwendung, neue Energiefahrzeuge usw. Ziel war es, Ideen zu sammeln und die Trends in der Branchenentwicklung zu analysieren. >[Mehr](#)

Messe | Embedded World China Exhibition & Conference | 12. – 14. Juni 2024, Shanghai



Im Jahr 2023 fand die Embedded World China zum ersten Mal in China statt. Die Veranstaltung mit Schwerpunkten auf LoT, KI, RISC-V, Fahrzeugelektronik und Embedded Vision hat über 300 branchenführende Unternehmen und 8.103 Fachbesucher angezogen. Bei Interesse und Fragen zur Embedded World China Exhibition & Conference 2024 steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung. >[Mehr](#)

CIIF - China International Industry Fair | 24. - 28. September 2024, Shanghai



Die China International Industry Fair (CIIF) findet alljährlich in Shanghai statt. Seit der Gründung im Jahr 1999 hat sich die CIIF zu einer der einflussreichsten Industriemessen entwickelt. Im Jahr 2023 waren mehr als 80 deutsche Aussteller auf der Messe vertreten. Zusätzlich gab es auch einen Deutschen Pavillon. Bei Interesse und Fragen zur CIIF 2024 steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung. >[Mehr](#)

Messe | BAU CHINA | 16. – 19. Oktober 2024, Shanghai



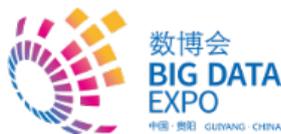
Die Bau China hat sich seit 2003 durch das Engagement der Messe München in China als die führende Fachmesse für Bauwirtschaft und Smart City in Asien etabliert. Die Messe fungiert als Schaufenster für innovative Ideen und hochwertige und energieeffiziente Produkte. Besuchern bietet die Messe die Möglichkeit zum Austausch mit Fachleuten und auch zum Gespräch mit Architekten und Maklern. Haben Sie Interesse an dieser Messe? Das Team der Bayerischen Repräsentanz steht Ihnen bei Fragen zur Verfügung. >[Mehr](#)

Messe | Bauma CHINA | 26. – 29. November 2024, Shanghai



Seit 2002 findet Bauma CHINA, auch bekannt als Weltleitmesse für Bau-, Baustoff- und Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und -geräte, alle 2 Jahre in Shanghai statt. Als weltweit führende Branchenplattform bietet sie Fachbesuchern und Unternehmen eine umfassende Marktübersicht über die gesamte Bandbreite. Hier können wichtige Geschäftskontakte geknüpft werden. Bei Interesse und Fragen zur Bauma CHINA 2024 steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung. >[Mehr](#)

Big Data Expo | 2024, Guiyang



Die China International Big Data Industry Expo, auch bekannt als „Big Data Expo“, ist die weltweit erste Ausstellung zum Thema Big Data und wird gemeinsam von verschiedenen Ministerien der VR China und der Provinz Guizhou gesponsert. Seit ihrer Gründung hat die Big Data Expo in den letzten Jahren hohe Aufmerksamkeit erhalten. Vom 26. bis 28. Mai 2023 fand die Big Data Expo in Stadt Guiyang statt. Insgesamt gab es 222 Aktivitäten mit mehr als 180.000 Besuchern, was einen Rekord darstellte. >[Mehr](#)

The 7th China International PV Industry Conference | November 2024, Chengdu

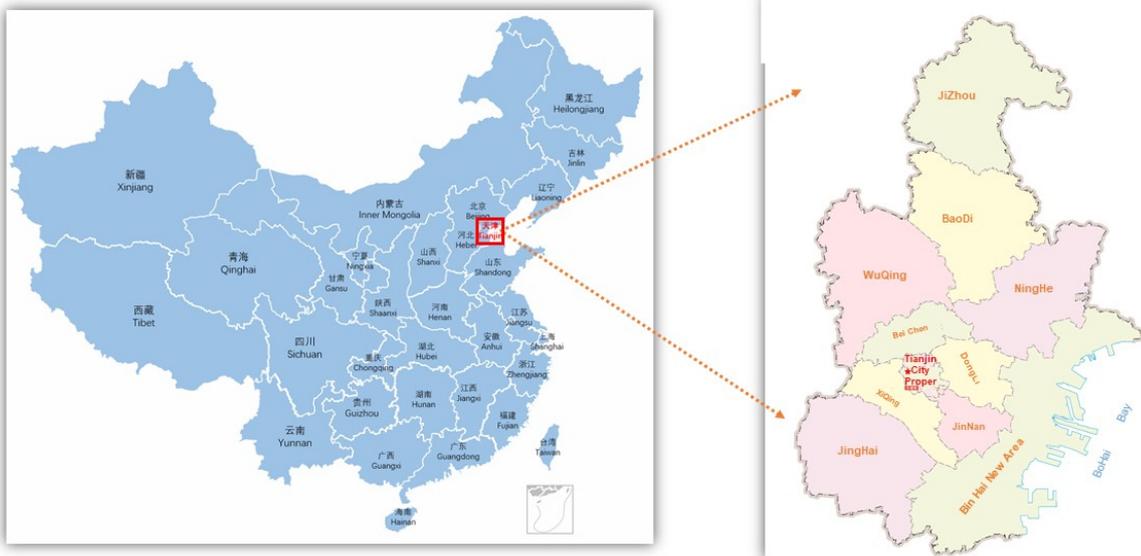


Die China International PV Industry Conference, als jährliches Großereignis der chinesischen Photovoltaikbranche, wurde bereits sechsmal erfolgreich veranstaltet. Sie schafft eine globalisierte Austauschplattform. Die Provinz Sichuan bietet, sich auf ihre reichen Ressourcen in der Photovoltaikindustrie stützend, einen weitreichenden Entwicklungsspielraum für die weltweite Expansion der Photovoltaikindustrie in Westchina. Vom 13. bis 16. November 2023 fand die 6th China International PV Industry Conference in Chengdu statt. Während dieser Konferenz wurde die „Top 100 Photovoltaik-Markenliste Chinas für 2023“ veröffentlicht, und der 18. November wurde als „Chinesischer Photovoltaik-Tag“ festgelegt.

■ FOKUS AUF ...

Die regierungsunmittelbare Stadt Tian Jin

Die chinesische Hafenstadt Tianjin liegt etwa 120 km südöstlich von Beijing und hat als eine der vier regierungsunmittelbaren Städte in China denselben Status wie eine Provinz. Die Stadt erstreckt sich über eine Fläche von rund 12.000 km² mit mehr als 13,6 Mio. Einwohnern, wobei 3,2% davon zu chinesischen Minderheiten wie den Hui-Chinesen und Mandschu zählen.



Dank der guten geografischen Lage am Meer fungiert Tianjin seit langem als Verkehrsknotenpunkt für den internationalen Handel. Der Tianjin Hafen zählt zu den weltweit fünf größten künstlichen Häfen hinsichtlich Umschlagskapazität und spielt eine entscheidende Rolle im Im- und Export. Neben dem Außenhandel haben sich auch die Bereiche Luft- und Raumfahrt, Advanced Manufacturing, Automobil und Petrochemie erfolgreich entwickelt. Im Jahr 2022 betrug das BIP der Stadt 1,63 Billionen Yuan (209,1 Milliarden EUR, Wachstum: 1%), was den 24. Platz unter allen Provinzen und den 11. Platz unter allen Städten Chinas bedeutete. Für 2023 hat Tianjin ein Wachstumsziel von rund 4% angesetzt.

Tianjin unterhält zudem langjährige Beziehungen zu Deutschland. Im Jahr 1994 wurde die Partnerschaft zwischen Tianjin und Saarland geschlossen. Laut [Statistiken vom Handelsamt Tianjin](#) gab es bis Mai 2023 rund 471 Unternehmen mit Investitionen aus Deutschland, darunter bekannte Namen wie VW, Siemens, SEW, Vitesco Technologies, Max Boegl, BAUER usw. Im Jahr 2022 erreichte das gesamte Außenhandelsvolumen zwischen Tianjin und Deutschland 68,4 Milliarden Yuan (8,77

Milliarden EUR), was fast 23% des gesamten Warenhandels zwischen China und Deutschland 2022 entsprach.

Besonders vielversprechend sind die Kooperationsmöglichkeiten in den Bereichen Luft- und Raumfahrt sowie Automobilindustrie. Bei Fragen zu Möglichkeiten in der Stadt steht Ihnen das Team der Bayerischen Repräsentanz gerne zur Verfügung.



Kontaktperson:

Frau YU Haiyu

E.: yuhaiyu@bavaria-china.com

T.: (+86) 0532-8502 7593

Kontakt

State of Bavaria - China Office

Büro Shandong

A2510, TOP Yihe International, 10 Xiang Gang Zhong Road

266071 Qingdao, Shandong

Telefon: +86 532 8502 - 7591 | Telefax: +86 532 8502-7597

E-Mail: liuyu@bavaria-china.com

Büro Guangdong

Unit7/F, China Merchants Tower, 1166 Wanghai Road, Shekou

518067 Shenzhen, Guangdong

Telefon: +86 755 2667 - 0370 | Telefax: +86 755 2667 0230

E-Mail: wangxiaohui@bavaria-china.com

Büro Sichuan

Rm. 07, 9F, CapitaLand Tianfu Office Building,
No.277, Tianhe West 2nd St., Hi-Tech Zone, Chengdu, Sichuan
Telefon: +86 288 513 - 1807 | Telefax: +86 28 8513 6627
E-Mail: zhenglanrui@bavaria-china.com

de.bavaria-china.com | www.invest-in-bavaria | www.bavariaworldwide.de

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie diesen [hier](#) abbestellen.

© Copyright 2022 德国巴伐利亚州中国代表处 | State of Bavaria - China Office